

UNSERE
80er
JAHRE

Das Rätselbuch

Raten & Erinnern



Wartberg Verlag

Ursula Herrmann | Wolfgang Berke

UNSERE
80er
JAHRE

Das Rätselbuch

Raten & Erinnern



Wartberg Verlag



WILLKOMMEN IN DEN 80ern!

Können Sie sich noch an die 80er-Jahre erinnern? Dann werden Ihnen sicherlich Themen wie Mauerfall, Tschernobyl oder die Ära Kohl in den Sinn kommen. Möglicherweise erinnern Sie sich an Ereignisse wie die Hochzeit von Lady Diana und Prince Charles, den Wimbledon-Triumph von Boris Becker oder die gefälschten Hitler-Tagebücher.

Bestimmt werden Sie auch manches Mal ins Schmunzeln kommen, wenn Sie an die Zeit zurückdenken: schräge Frisuren und Manta-Witze, die Invasion der Außerirdischen wie E.T. oder Alf, Udo Lindbergs Sonderzug nach Pankow, die Erfindung der Swatch und des Walkmans, Aerobic und die ersten PCs.

In den 80ern bestimmten Themen wie der NATO-Doppelbeschluss und Atomkraft die politischen Auseinandersetzungen, die USA machten einen Ex-Schauspieler zum Präsidenten und in China kam es zum Massaker am Platz des Himmlischen Friedens. Das deutsche Fernsehen bekam seine ersten Privatsender, die Sommerzeit wurde eingeführt und die Lindenstraße feierte Premiere.

Ein bisschen Frieden gewann den Grand Prix Eurovision und Steffi Graf ihre Grand Slams. Die Grünen zogen in den Bundestag und Honecker warf das Handtuch. Eine aufregende Dekade hat uns geprägt und wir können unseren Kindern so manch unglaubliche Geschichte erzählen.

Wenn Sie zu denen gehören, die sich gerne an die 80er zurückerinnern, haben Sie mit diesem Rätselbuch die richtige Unterhaltung zur Hand. Aber Sie müssen schon selbst etwas tun, nur Lesen reicht nicht. Denn hier geht es mit Quizfragen, Kreuzwort-, Silben- und Bilderrätseln auf die Zeitreise der eigenen Erinnerungen. Viel Spaß und erhellende Momente wünschen Ihnen

Ursula Herrmann Wolfgang Behe



GANZ GROSSES KINO!

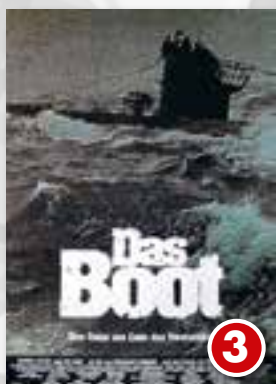


1



2

In den 80er-Jahren wurden etliche Filme gedreht, die heute zu den Klassikern des Kinos zählen. Für viele Schauspielerinnen und Schauspieler waren diese Streifen der Beginn oder ein Höhepunkt ihrer Karrieren. Aber: Wer spielte eigentlich in welchen Filmen mit?



3



4



5



6



7



8

1



2



3



4





Harold Ramis, Bill Murray und Dan Aykroyd und räumen ordentlich auf.



Neugieriger Teenager und verrückter Professor: Michael J. Fox und Christopher Lloyd.



Jennifer Grey und Patrick Swayze kommen sich näher.



Klaus Kinski, durchgeknallt wie häufig, will im Dschungel ein Opernhaus bauen.



Henkersmahlzeit? Jürgen Prochnow (2. v. l.) muss mit seinem Team durch die Hölle.



Robin Williams begeistert als Lehrer seine Schüler für die schönen Künste.



Epochenfilm mit Robert de Niro (M.) als „Noodles“; Regie: Sergio Leone.



Bruno Ganz in einer Glanzrolle unter der Regie von Wim Wenders.

5



6



7



8



Auflösung
auf Seite 48

DIE MAUER ... IST WEG!

Im November 1989 wurde die Berliner Mauer geöffnet. Ein bahnbrechendes historisches Ereignis auf dem Weg zur deutschen Wiedervereinigung am 3. Oktober 1990.

1. Wann genau wurde die Mauer geöffnet?

- A - In der Nacht vom 9. auf den 10. November
- B - Am 11. November um 12 Uhr mittags
- C - In den frühen Morgenstunden des 30. November
- D - In der Nacht vom 10. auf den 11. November

2. Wer war Regierender Bürgermeister in Westberlin zur Zeit des Mauerfalls?

- A - Willy Brandt
- B - Walter Momper
- C - Erhardt Krack
- D - Eberhard Diepgen

3. „Mr. Gorbachev, tear down this wall!“ Wer sprach am 12. Juni 1987 diese Worte?

- A - US-Präsident Jimmy Carter
- B - US-Präsident Ronald Reagan
- C - UK-Premierministerin Margaret Thatcher
- D - US-Präsident George Bush

4. Für die DDR-Grenzsoldaten galt der Schießbefehl auf Flüchtlinge. Die genaue Zahl der Todesopfer an der Mauer ist nicht bekannt. Sie lag zwischen:

- A - 15 und 27 Menschen
- B - 136 und 245 Menschen
- C - 430 und 623 Menschen
- D - 1006 und 1345 Menschen

5. Viele Fluchtversuche von DDR-Bürgern scheiterten. Einigen glückte aber die Flucht mit spektakulären Hilfsmitteln und Aktionen. Welches gehört nicht dazu?

- A - Heißluftballon
- B - Tunnel unter der Mauer
- C - Flugzeugentführung
- D - Verkleidung als alliierter Soldat



6. Nach dem Fall brachen manche gerne Stücke aus der Mauer, um sie als Souvenirs zu horten, zu verkaufen oder auch künstlerisch einzusetzen. Wie nannte man die vielen Menschen, die die Mauer zerkleinerten?

- A - Mauerspechte
- C - Steinbeißer

- B - Mauerdiebe
- D - Hacker

7. Es gab zu Zeiten der Mauer drei alliierte Grenzübergänge in die DDR bzw. nach Ostberlin. Welchen Übergang hat es nicht gegeben?

- A - Checkpoint Alpha
- B - Checkpoint Bravo
- C - Checkpoint Charlie
- D - Checkpoint David

8. Wie nannte man die Mauer in der DDR-Propaganda?

- A - Antifaschistischer Schutzwall
- B - Sozialistische Verteidigungsanlage
- C - Grenzsicherungsgarant
- D - Abwehrblock

9. Die ersten DDR-Bürger, die Ende 1989 in der BRD ankamen, wurden begeistert aufgenommen. Als Begrüßungsgeschenk erhielten sie:

- A - ein Care-Paket mit Obst, Kaffee und Schokolade
- B - einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 DM
- C - einen bundesdeutschen Pass
- D - ein Begrüßungsgeld von 100 DM

1 - ☐ 2 - ☐ 3 - ☐ 4 - ☐ 5 - ☐

6 - ☐ 7 - ☐ 8 - ☐ 9 - ☐ Auflösung auf Seite 51

NICHTS ALS SPRÜCHE:

1 Nichts ist unmöglich.

2 So wertvoll wie ein kleines Steak.

3 Sie baden gerade Ihre Hände darin.

4 Nicht immer, aber immer öfter.

5 Waschmaschinen leben länger mit ...

6 Ich bin so frei!

7 Die klügere ... gibt nach.

8 Raider heißt jetzt ... – sonst ändert sich nix!

9 Die schönsten Pausen sind lila.

10 ... find' ich gut!

12 Eine der schönsten Launen der Welt.

11 Adel verpflichtet.

1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4 ☐ 5 ☐ 6 ☐